

Vermisst seit 30.9.2001

Lieber Pascal,

Wir beide waren noch so klein, als wir die
Nachtimmelste, den Missbrauch an uns
erleben mussten. Jetzt lebe ich mit
schmerzhaften Erinnerungen, die mich nicht
locken wollen und du bist nicht mehr

Ich bewahre dich

Die Frau B. M.



**Aufstellung des „Gedenkstein Pascal“
am 20. Februar 2013, 14.00 Uhr,
in Königswinter, Rathausplatz**

– Pressedokumentation –

**Kunde:
Steinmetzwerkstatt
Bruno Johannes Harich GmbH**

Niederkassel, 16. April 2013

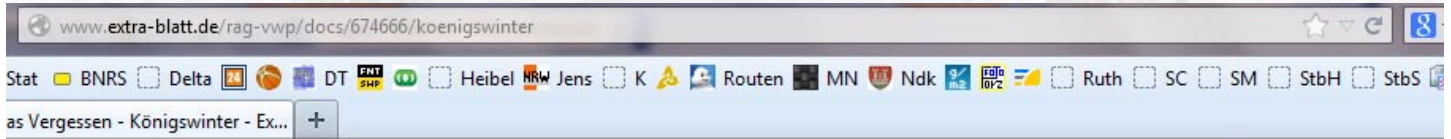












EXTRA-BLATT

KÖNIGSWINTER

- Anzeigen ▾
- Lokales ▾
- Region ▾
- Ratgeber ▾
- Mediadaten ▾
- Kontakt ▾

Gegen das Vergessen

Gedenkstein erinnert an vermissten Pascal und weitere Opfer von Gewaltverbrechen.



Volker Wiedeck appellierte neben dem Gedenkstein an ein respektvolles und umsichtiges Miteinander. Foto: Zumbusch

Königswinter (zi). Vor dem Hintergrund vieler Gewaltverbrechen an Kindern und Jugendlichen sei es besonders wichtig, stets "respektvoll und wertschätzend" miteinander umzugehen.

Mit diesen Worten würdigte Volker Wiedeck von der Hannah-Stiftung gegen sexuelle Gewalt die Aktion "Gedenkstein gegen das Vergessen" der "Initiative-gegen Gewalt". Der Gedenkstein aus der Werkstatt des Steinmetz Bruno Harich wird abwechselnd in zahlreichen Städten aufgestellt, wie jetzt auf dem Rathausplatz in Königswinter, und erinnert als Mahnmal an missbrauchte und ermordete Kinder. Insbesondere

das Schicksal des seit 2001 vermissten Pascal Zimmer aus Saarbrücken soll der Gedenkstein vergegenwärtigen. Der Junge war damals fünf Jahre alt, als er spurlos verschwand. Fest steht, das er bis dahin schwer misshandelt worden war. Bis heute ist die Leiche von Pascal nicht gefunden worden.

"Der Stein soll niemanden an den Pranger stellen, sondern an das Schicksal von Pascal Zimmer erinnern und somit die Erinnerung an geschehenes Unrecht wachhalten", so Bruno Harich. Vor allem aber solle der Stein die Menschen sensibilisieren, aufmerksam ihr unmittelbares Umfeld wahrzunehmen und nicht wegzuschauen, wenn es darauf ankäme.

Bürgermeister Peter Wirtz würdigte neben dem Gedenkstein die Initiativen gegen Gewalt. Foto: Zumbusch



Zufrieden mit der Zustellung?



Uns ist wichtig, dass Sie zufrieden sind - darum freuen wir uns jederzeit über Ihre Hinweise und Anregungen zur Zustellung des EXTRA-BLATTes. »

Königswinterer Bilderalbum



(7 Alben) »

Tipps & Termine

Hier finden Sie die aktuellen Veranstaltungen aus Ihrer Stadt oder Gemeinde »



WIR SUCHEN

- Kältemeister
- Kältetechniker
- Kältemechatroniker
- Außendienstler

DELTA THERM

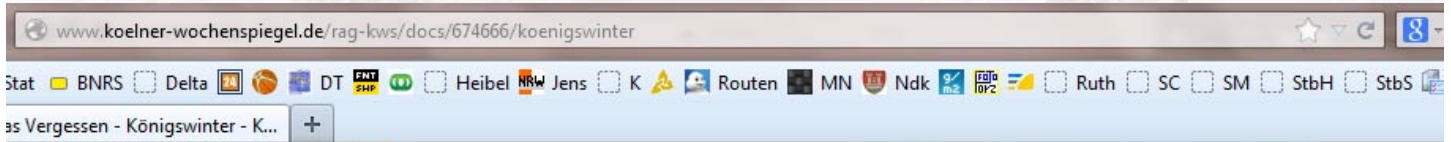


www.deltatherm.de

Alle Titel im Großraum Köln/Bonn



Lernen Sie die weiteren Anzeigenblätter im Großraum Köln/Bonn kennen. »



Hingucker!
...und ein optimaler Platz
für Ihre Werbung!



**KÖLNER
WOCHENSPIEGEL**

KÖNIGSWINTER

- Anzeigen ▾
- Lokales ▾
- Region ▾
- Ratgeber ▾
- Mediadaten ▾
- Kontakt ▾

Gegen das Vergessen

Gedenkstein erinnert an vermissten Pascal und weitere Opfer von Gewaltverbrechen.



Volker Wiedeck appellierte neben dem Gedenkstein an ein respektvolles und umsichtiges Miteinander. Foto: Zumbusch

Königswinter (zi). Vor dem Hintergrund vieler Gewaltverbrechen an Kindern und Jugendlichen sei es besonders wichtig, stets "respektvoll und wertschätzend" miteinander umzugehen.

Mit diesen Worten würdigte Volker Wiedeck von der Hannah-Stiftung gegen sexuelle Gewalt die Aktion "Gedenkstein gegen das Vergessen" der "Initiative-gegen Gewalt". Der Gedenkstein aus der Werkstatt des Steinmetz Bruno Harich wird abwechselnd in zahlreichen Städten aufgestellt, wie jetzt auf dem Rathausplatz in Königswinter, und erinnert als Mahnmal an missbrauchte und ermordete Kinder. Insbesondere

das Schicksal des seit 2001 vermissten Pascal Zimmer aus Saarbrücken soll der Gedenkstein vergegenwärtigen. Der Junge war damals fünf Jahre alt, als er spurlos verschwand. Fest steht, das er bis dahin schwer misshandelt worden war. Bis heute ist die Leiche von Pascal nicht gefunden worden.

"Der Stein soll niemanden an den Pranger stellen, sondern an das Schicksal von Pascal Zimmer erinnern und somit die Erinnerung an geschehenes Unrecht wachhalten", so Bruno Harich. Vor allem aber solle der Stein die Menschen sensibilisieren, aufmerksam ihr unmittelbares Umfeld wahrzunehmen und nicht wegzuschauen, wenn es darauf ankäme.



Zufrieden mit der Zustellung?



Uns ist wichtig, dass Sie zufrieden sind - darum freuen wir uns jederzeit über Ihre Hinweise und Anregungen zur Zustellung des EXTRA-BLATTES. »

Königswinterer Bilderalbum



(7 Alben) »

Tipps & Termine

Hier finden Sie die aktuellen Veranstaltungen aus Ihrer Stadt oder Gemeinde »



Alle Titel im Großraum Köln/Bonn



Lernen Sie die weiteren Anzeigenblätter im Großraum Köln/Bonn kennen. »

Vermisst seit 30.9.2001

www.general-anzeiger-bonn.de/region/rhein-sieg-kreis/koenigswinter/

Stat BNRS Delta DT FNT SMP Heibel NRW Jens K Routen MN Ndk 1012 Ruth SC



Gesamtschule. Und bekannte sich bei einer außerordentlichen Mitgliederversammlung auch ausdrücklich zu einer Dependance in Bad Honnef, die man zügig weiter vorantreiben möchte. mehr...

Polizei bittet um Hinweise

Jugendliche drohten mit Messer und erbeuteten Smartphone

KÖNIGSWINTER. Zwei vierzehnjährige Jungen wurden von drei bislang unbekanntem Jugendlichen am Donnerstag eines Smartphones beraubt. Die Polizei ermittelt und bittet nun um Hinweise aus der Bevölkerung. mehr...

Gegen Kindermissbrauch

Wander-Mahnmal macht in Königswinter Station



KÖNIGSWINTER. Am 30. September 2001 verschwand der fünfjährige Pascal im Saarbrücker Stadtteil Burbach. Nun wurde auf dem Marktplatz in Königswinter ein Mahnmal für ihn aufgestellt - ein Mahnen auf Zeit. Die weiße Stele der "Initiative gegen Gewalt und sexuellen Missbrauch an Kindern und Jugendlichen gegen das Vergessen" bleibt drei Wochen lang in Königswinter. mehr...

Gert Hammer gestorben

Das Thema Europa prägte sein Leben



KÖNIGSWINTER. Gert Hammer, langjähriger Generalsekretär des Deutsch-Französischen Jugendwerks und seit Oktober 2010 Vorsitzender der Königswinterer Senioren Union, ist tot. Er starb völlig unerwartet am Dienstag im Alter von 71 Jahren, teilte am Mittwoch die Senioren Union Königswinter mit. mehr...

- [Archiv](#) Rauschendorfer Ehepaar will mit Unglück abschließen
- [Archiv](#) "Costa Concordia": Zwölf Deutsche noch vermisst
- [Archiv](#) Von der Costa Concordia zurück mit geschenkten Schuhen
- [Archiv](#) Ehepaar aus Königswinter überlebt Schiffsunglück



Gefällt mir

5.919 Personen gefällt General-Anzeiger Bonn.



Soziales Plug-in von Facebook



Browser interface showing the URL: www.general-anzeiger-bonn.de/region/rhein-sieg-kreis/koenigswinter/Wander-Mahnmal-macht-in-Koenigswinter-Station-article987508

Navigation bar with various icons and tabs, including 'Den Kölner Wochenspiegel als ePaper...' and 'Gegen Kindermissbrauch: Wander-M...'.

Advertisement for 'VOLLINTEGRIERTES TOMTOM® MOVEON NAVIGATIONSSYSTEM' and 'HECKKAMERA'.

Navigation links: kalaydo.de, das regionale Findernet, stellen, auto, immobilien, kleinanzeigen, tiere, ferienwohnungen, inserieren.

General-Anzeiger logo and GA-ePaper advertisement: 'Jetzt kostenlos für Abonnenten!'.

Montag, 25. Februar 2013 | Blog | Video | ePaper | Stadtpläne | Webcams | Bildschirmschoner | GA-Mobil | RSS | Kalenderblatt | Leserbriefe | Suche

Home | Bonn | Region | News | Sport | Familie | Wetter | Verkehr | Freizeit | Anzeigen | Abo | Dialog

Rhein-Sieg-Kreis | Kreis Ahrweiler | Nördlicher Kreis Neuwied | Köln | Wirtschaft | Kultur | Blaulicht | Themen | Wissenschaft | Webcams

Sie befinden sich hier: Region > Rhein-Sieg-Kreis

Article controls: Drucken, Versenden, F Empfehlen, Tweet, +1, and settings icon.

Rhein-Sieg-Kreis navigation menu with sub-regions: Alfter, Bad Honnef, Bornheim, Eitorf, Hennef, Königswinter, Lohmar, Meckenheim, Much, Neunkirchen-Seelscheid, Niederkassel, Rheinbach, Ruppichteroth, Sankt Augustin, Siegburg, Swisttal, Troisdorf, Wachtberg, Windeck.

Leserfavoriten section with news items: 'Nach Unfall auf der L 266 Polizist hält Kinder bei Laune', 'Unfall in Peppenhoven Todesfahrt nach Familientragödie', 'Am Michaelsberg THW sprengt zwei Bäume', 'Geisterfahrer auf der A61 Ein Toter, ein Schwerverletzter und zwei weitere Verletzte bei Peppenhoven', 'Streit um Gyrocopterflüge am Flugplatz Hangelar Rabatt-Flüge sorgen für Ärger'.

Anzeige for 'Mambo' brand.

Gegen Kindermissbrauch Wander-Mahnmal macht in Königswinter Station

Von Roswitha Oschmann

KÖNIGSWINTER. Am 30. September 2001 verschwand der fünfjährige Pascal im Saarbrücker Stadtteil Burbach. Nun wurde auf dem Marktplatz in Königswinter ein Mahnmal für ihn aufgestellt - ein Mahnen auf Zeit. Die weiße Stele der "Initiative gegen Gewalt und sexuellen Missbrauch an Kindern und Jugendlichen gegen das Vergessen" bleibt drei Wochen lang in Königswinter.





Gegen Kindermissbrauch: Wander-Mahnmal macht in Königswinter Station | GA-Bonn - Mozilla Firefox

Datei Bearbeiten Ansicht Chronik Lesezeichen Extras Hilfe

www.general-anzeiger-bonn.de/region/rhein-sieg-kreis/koenigswinter/Wander-Mahnmal-macht-in-Koenigswinter-Station-article98750

Stat BNRS Delta DT ENT SHIP Heibel NRW Jens K Routen MN Ndk me foto 10/2 Ruth SC

Den Kölner Wochenspiegel als ePaper... x Gegen Kindermissbrauch: Wander-M... x +



Ein Mahnmal in seinem Sinne: Auch Volker Wiedeck von der hannah-Stiftung prangert den Missbrauch von Kindern an. Foto: Melsbach

Der Missbrauch an Pascal und einem weiteren Jungen wurde damals aufgedeckt. Indes: Die Leiche Pascals ist bis heute nicht gefunden worden. "Lieber Pascal, wir beide waren noch so klein, als wir das Allerschlimmste, den Missbrauch an uns Kindern, erleben mussten.

Jetzt lebe ich mit diesen schmerzhaften Erinnerungen, die mich nicht loslassen wollen - und du bist nicht mehr da. Ich bewahre dich in meinem Herzen, dein Freund B. M." steht auf dem Gedenkstein, den Bildhauer Bruno Harich aus Eischeid im Auftrag der Initiative gestaltete. Von Stadt zu Stadt wird die Stele nun transportiert.

Harich berichtete von der gemeinsamen Arbeit mit dem Jungen, der hinter den Initialen "B. M." steht, an dem Denkmal. Sie war Teil einer Therapie. "Mit dem Gedenkstein kann man sicher nicht das Geschehene ungeschehen machen. Wichtig ist mir und meiner Familie mitzuhelfen, dass so etwas nicht wieder passiert", so der Vater von drei Kindern.

Bürgermeister Peter Wirtz begrüßte ausdrücklich den Schulterschluss zwischen der Initiative und der Hannah-Stiftung. Deren Vorsitzender Volker Wiedeck sagte: "Dieses Thema macht uns immer wieder sprachlos. Wünschen wir uns, dass viele Menschen hier innehalten." Und Peter Wirtz rief dazu auf, genauer hinzuschauen, wo vielleicht ein Missbrauch vorliegt. Sabine Marx, die stellvertretende Vorsitzende der im Westerwald ansässigen Initiative, dankte dafür, dass das Mahnmal in Königswinter Station machen darf.

Artikel vom 22.02.2013



Wetter

Temperatur: 1.9 °C
mehr Wetter >>

Vorhersagen >>
Regenradar >>
Wetterwarnungen (13) >>

Anzeige

Übersicht der Leserbriefes

Sie lesen täglich unsere Artikel? Dann sagen Sie uns Ihre Meinung. Zum Beispiel in Form eines Leserbriefes.



Wochenende
Siebengebirge
23.02.2013

Stein gegen das Vergessen



■ **Bürgermeister Peter Wirtz würdigte neben dem Gedenkstein die Initiativen gegen Gewalt.** FOTO: ZUMBUSCH

VON IRIS ZUMBUSCH

Königswinter. Vor dem Hintergrund vieler Gewaltverbrechen an Kindern und Jugendlichen sei es besonders wichtig, stets „respektvoll und wertschätzend“ miteinander umzugehen. Mit diesen Worten würdigte Volker Wiedeck von der Hannah-Stiftung gegen sexuelle Gewalt die Aktion „Gedenkstein gegen das Vergessen“ der „Initiative-gegen Gewalt“. Der Gedenkstein aus der Werkstatt des Steinmetz Bruno Harich wird abwechselnd in zahlreichen Städten aufgestellt, wie jetzt auf dem Rathausplatz in Königswinter, und erinnert als Mahnmal an missbrauchte und ermordete Kinder. Insbesondere

re das Schicksal des seit 2001 vermissten Pascal Zimmer aus Saarbrücken soll der Gedenkstein vergegenwärtigen. Der Junge war damals fünf Jahre alt, als er spurlos verschwand. Fest steht, dass er bis dahin schwer misshandelt worden war. Bis heute ist die Leiche von Pascal nicht gefunden worden. „Der Stein soll niemanden an den Pranger stellen, sondern an das Schicksal von Pascal Zimmer erinnern und somit die Erinnerung an geschehenes Unrecht wachhalten“, so Bruno Harich. Vor allem aber solle der Stein die Menschen sensibilisieren, aufmerksam ihr unmittelbares Umfeld wahrzunehmen und nicht wegzuschauen, wenn es darauf ankäme.



Vermisst seit 30.9.2001

Lieber Pascal,

ir beide waren noch so klein, als wir die

Realitäten, den Möglichkeiten und

erleben mussten. In

schmerzhaften Erinnerungen

locken wollen und

ich bewahre dich in meinem

Herz

Deine Frau B. M.

Die Zusammenstellung erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit.

Wir hoffen, dass Sie mit unserer Betreuung zufrieden waren und würden uns freuen, Sie auch im Rahmen zukünftiger Kommunikationsprojekte unterstützen zu dürfen.



Walter Wetzels

Walter Wetzels Marketing und Kommunikation
Unterstraße 98a, 53859 Niederkassel

Telefon 0 22 08 / 91 00 50
info@wetzels-marketing.de
www.wetzels-marketing.de